

Pressemitteilung 23. Juni 2017

## „Planet Video“: Workshops und Videos bringen Newcomerbands auf die Erfolgsspur

Um sich als Band weiterzuentwickeln und dem Traum einer musikalischen Karriere einen Schritt näher zu kommen, braucht es heutzutage mehr als ein paar gute Ideen für Songs. Das Projekt „Planet Video“ der Landesarbeitsgemeinschaft Rock in Niedersachsen e.V. (LAG Rock) unterstützt ambitionierte Newcomer dabei, einen stimmigen Sound, eine mitreißende Bühnenperformance, ein passendes Bandimage und Wege der eigenen Vermarktung zu erarbeiten. Für die dritte Runde des Förderprogramms können niedersächsische Bands sich jetzt bewerben, um ab September ein Jahr lang mit Dozenten der LAG Rock ein Studiokonzert vorzubereiten, das professionell gefilmt wird.

Als Bewerbung müssen Bands bis zum 1. August eine E-Mail an [bewerbungen@lagrock.de](mailto:bewerbungen@lagrock.de) schicken, die neben einer Bandinfo, einem Foto und einem Link zu Songs auch eine Begründung enthält, warum die Band gefördert werden sollte. Im August wählt eine Jury aus allen Bewerbungen zwei Bands aus, die dann von September 2017 bis August 2018 ganz nach individuellem Bedarf gecoacht werden.

Nach der Premiere von „Planet Video“ mit der Blues- und Alternative-Rock-Band The Noisy Blacks aus Hannover und der Acoustic Indie-Pop-Band You Silence I Bird aus Hannover/Braunschweig waren 2016/2017 die Metal-Band Kyonic aus Braunschweig und die Art-Pop-Band Open Water Collective aus Hannover dabei. In regelmäßigen Workshops wurde zusammen mit den Coaches zum Beispiel an Arrangements, Sounddesign, Gesang, Stageacting, Imageentwicklung und Onlinemarketing gearbeitet. Für den Abschluss stand ein akustisches und optisches Konzept für den Dreh der Live-Videos im Fokus.

„Planet Video“ ist eine in Niedersachsen einzigartige und auf Talente und Bedürfnisse der Bands fokussierte Spitzenförderung, die von der Stiftung Niedersachsen und der Deutschen Rockmusik Stiftung gefördert wird.

[www.lagrock.de](http://www.lagrock.de)

### Zitate zu „Planet Video“ 2016/2017:

„Die Coachings sind individuell auf die Band zugeschnitten und decken alle elementaren Bereiche einer Band ab. Hierzu zählen beispielsweise mehrere Treffen mit einem

Landesarbeitsgemeinschaft  
Rock in Niedersachsen e.V.

Mitglied der Bundesarbeitsgemeinschaft der  
Musikinitiativen e.V. (B.A. Rock)  
des Landesmusikrates Niedersachsen e.V.  
der Landesvereinigung kulturelle Jugendbildung  
Niedersachsen e.V. (LKJ)

musikalischen Leiter, der zu den Bandproben kommt, musikalische Aspekte beleuchtet und der Band dabei hilft, eigene Stärken besser umzusetzen. Als grundlegend anzusehen sind auch Vermarktungcoachings, bei denen die Band lernt, wie der Alltag im Musikbusiness funktioniert, die sich aber auch ebenso auf Stärken und Besonderheiten der Band beziehen. Unter anderem gibt es dann auch das sogenannte Stageacting, welches ein oft unterschätzter Aspekt bei Live-Konzerten ist, da neben der reinen Musik auch das Geschehen auf der Bühne dem Gesamteindruck der Konzertbesucher maßgeblich Rechnung trägt. Es werden auch hierbei gezielt auf die Band zugeschnittene Bewegungsausführungen entwickelt, sodass jeder Musiker seinen eigenen Charakter auf der Bühne besser auszudrücken lernt. Alles in allem lernt man als Band während dieses halben Jahres eine Menge rund um den musikalischen Alltag einer professionellen Band und kann daraufhin viel besser einschätzen, an welchen Stellschrauben angesetzt werden muss, um den eigenen Erfolg zu optimieren.“

*Kyonic*

„Bei ‚Planet Video‘ arbeiten wir wie auf einem Weingut. Wir suchen die besten Trauben aus und machen innerhalb von sechs Monaten richtig guten Wein: unsere Bands.“

*Leon Mache (Coach für Sound)*

„Die Workshops und Coachings mit Open Water Collective und Kyonic verliefen äußerst produktiv. Die Ausgangssituation, diese Bands über mehrere Monate zu begleiten und konkret individuell unterstützen zu können, eröffnet ganz neue Möglichkeiten und schafft Nachhaltigkeit. Für mittel- und langfristige Pläne einer Band, wie die Veröffentlichung einer EP oder eines Albums, begleitet von Videoveröffentlichungen und Konzerten/Touren, erarbeiten wir schrittweise individuelle Konzepte und Timings, optimieren die Außendarstellung und die (Online-)Promotion. Im Anschluss an jeden Coachingtermin vereinbarten wir Aufgaben, die die Band bis zum nächsten Termin umsetzte, sodass wir aufbauend und zielführend weiterarbeiten konnten. Diese engmaschige konzeptionelle Arbeitsweise in Verbindung mit sicht- und hörbaren Erfolgen macht Spaß und bringt den Bands langfristig einen guten Nutzen.“

*Andreas Haug (Coach für Imageentwicklung, Bandmanagement und Online-Promotion/Marketing)*

Pressekontakt:

Vera Lüdeck, LAG Rock in Niedersachsen e.V., Fon 0511 351609, E-Mail [luedeck@lagrock.de](mailto:luedeck@lagrock.de)

Antje Winzer, Winzer PR, Fon 0511 8379537, E-Mail [mail@winzer-pr.de](mailto:mail@winzer-pr.de)

Landesarbeitsgemeinschaft  
Rock in Niedersachsen e.V.

Mitglied der Bundesarbeitsgemeinschaft der  
Musikinitiativen e.V. (B.A. Rock)  
des Landesmusikrates Niedersachsen e.V.  
der Landesvereinigung kulturelle Jugendbildung  
Niedersachsen e.V. (LKJ)

Foto Kyonic: Die Braunschweiger Metal-Band Kyonic drehte ihr Live-Video in der Halle des MusikZentrums Hannover. (Foto: Vera Lüdeck)

Foto Open Water Collectiv: Umgeben von Kunst wurde die Art-Pop-Band Open Water Collective in einem hannoverschen Atelier gefilmt. (Foto: Vera Lüdeck)

Abdruck honorarfrei für Presseveröffentlichungen.

Belegexemplar erbeten an LAG Rock in Niedersachsen e.V., Emil-Meyer-Straße 28, 30165 Hannover